

Wegfall der Maskenpflicht und der Tests in NRW

Beitrag von „O. Meier“ vom 28. März 2022 19:59

Juristisches Tauziehen und formale Trickereien zeigen, dass eine (arithmetische) Mehrheit für ein Gesetz noch keinen gesellschaftlichen Konsens bedeuten. Man ist nicht zufrieden mit dem, was da jetzt gilt.

Zwei Jahre lang hat sich die Politik damit blamiert, keine bundeseinheitlichen Regelungen hinzubekommen. Jetzt haben wir eine Gesetzlage, die bundeseinheitliche Regelungen verbietet. Dann setzen sich die Gesundheitsministerinnen zusammen und ersinnen eine Regelung, die kassiert wird, bevor sie beschlossen wird. Na, herzlichen Glückwunsch.

Irgendwo zwischen peinlich, lächerlich und „Ihr seid A*****ö*****“. Soll man denn erwarten, dass dabei eine Regelungen herauskommt, die der Situation gerecht wird?

Ich bin ja durchaus für eine Verlängerung der Maskenpflicht. Aber wenn die nicht ganz so schmutzig käme, wäre mir das auch recht.